

Enges Qualifying in Zandvoort – Norris holt Pole Position

Veranstaltung:	07 Zandvoort
Session:	Qualifying 1
Strecke:	Circuit Zandvoort / NLD
Pole-Position:	Lando Norris (Carlin)
Wetter:	sonnig bis bewölkt, 20,2 °C

Im ersten Qualifying der FIA Formel-3-Europameisterschaft auf dem 4,307 Kilometer langen Circuit Zandvoort war Lando Norris (Carlin, 1:28,362 Minuten) nicht zu schlagen, der McLaren-Junior sicherte sich seine sechste Pole-Position in der FIA Formel-3-EM. Doch seine Rivalen waren dem britischen Talent dicht auf den Fersen. Teamkollege Ferdinand Habsburg (Carlin, 1:28,374 Minuten) reihte sich gerade einmal 0,012 Sekunden hinter Norris auf Rang zwei ein, Joel Eriksson (Motopark, 1:28,442 Minuten) beendete das Qualifying mit einem Rückstand von 0,080 Sekunden auf Norris als Dritter. Tabellenführer Maximilian Günther (Prema Powerteam, 1:28,520 Minuten) belegte den vierten Platz vor Callum Iott (Prema Powerteam, 1:28,521 Minuten) und Ralf Aron (Hitech Grand Prix, 1:28,644 Minuten). Insgesamt klassierten sich 16 Fahrer innerhalb weniger als einer Sekunde.

Lando Norris stieg knapp acht Minuten nach Beginn des Qualifyings in die Jagd um die Bestzeit ein und hatte sich wenig später bereits an die Spitze gesetzt. In der Folge konnte sich der 17-Jährige immer weiter verbessern, so dass er schließlich Rang eins für sich verbuchen konnte. Ferdinand Habsburg freute sich über den zweiten Platz, besser war der Urenkel des letzten österreichischen Kaisers Karl I. in einem Qualifying der FIA Formel-3-EM noch nie. Hinter dem Carlin-Duo klassierte sich Joel Eriksson, der in der Fahrerwertung zurzeit gerade einmal acht Punkte hinter Norris liegt. Und als Vierter wird mit Maximilian Günther der aktuelle Tabellenführer der FIA Formel-3-EM ins 19. Saisonrennen der Nachwuchsserie gehen.

Wie knapp es auf der ehemaligen Formel-1-Strecke in den niederländischen Dünen zuging, zeigt auch der Rückstand des fünftplatzierten Callum Iott auf seinen Teamkollegen Maximilian Günther, der gerade einmal 0,001 Sekunden betrug. Ralf Aron (Hitech Grand Prix, 1:28,644 Minuten), David Beckmann (Motopark, 1:28,735 Minuten), Guanyu Zhou (Prema Powerteam, 1:28,762 Minuten), Mick Schumacher (Prema Powerteam, 1:28,766 Minuten) und Jake Hughes (Hitech Grand Prix, 1:28,824 Minuten) komplettierten die Top Ten des Qualifyings.

FIA Formula 3

European Championship

Press & Public Relations
 Britta Mc Kenna
 An der Wachsfabrik 3
 D-50996 Köln
 Phone +49 2236 8952725
 Fax +49 2236 3783048
 Mobile +49 172 6333337
 media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com





Lando Norris (Carlin): „Mit meinem Teamkollegen Ferdinand Habsburg war es ein enger Kampf um die Pole-Position, in dem ich letztendlich die Oberhand behalten habe. Wir sind sicher alle davon ausgegangen, dass wir uns im Vergleich zum Freien Training steigern würden, aber die Strecke war teilweise recht rutschig. Somit waren die Verbesserungen zum Freien Training nicht allzu groß. Ich muss zugeben, dass ich mir gar nicht so sicher war, ob es für mich für die Pole-Position reichen würde. In der Runde vor meiner schnellsten Zeit hatte ich in Kurve acht ziemlich großes Übersteuern, konnte die Reifen mit einer Cool-Down-Runde aber wieder abkühlen und dann noch einmal schneller fahren.“

**FIA Formula 3
European Championship**
Press & Public Relations
Britta Mc Kenna
An der Wachsfabrik 3
D-50996 Köln
Phone +49 2236 8952725
Fax +49 2236 3783048
Mobile +49 172 6333337
media@fiaf3europe.com

www.fiaf3europe.com

